

Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 1272/2008

Revision 01

überarbeitet am 19.06.2023

1. Produkt- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Produktes:

LiWa Universal Isolant

Anwendungsgebiet: Zur Isolierung gegen Materialien wie z. B. Stahl und Kunststoffe

Firmenbezeichnung:

dent a pharm Prod. gesell. mbH

Schusterring 35, 25355 Barmstedt, Tel.: +49 (0) 41 23 / 92 25 0

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Gemisch gereinigter, flüssiger, gesättigter Kohlenwasserstoffe

CAS-Nr.: 8012-95-1

EG-Nummer:

232-384-2

3. Mögliche Gefahren des Produktes

Kein gefährliches Produkt im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Fischluft

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen.

Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken. Bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Schaum, Pulver

Besondere Gefahren:

Brennbar. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Dämpfe schwerer als Luft.

Sonstige Hinweise:

Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 1272/2008

Revision 01

überarbeitet am 19.06.2023

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material, z. B. Chemizorb® aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Vor Licht schützen.

Lagerung: Dicht verschlossen. Lagertemperatur: ohne Einschränkungen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz: erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen

Augenschutz: erforderlich

Handschutz: Bei Vollkontakt:
Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk
Schichtstärke: 0.11 mm
Durchbruchzeit: >480 Min.

Bei Spritzkontakt:
Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk
Schichtstärke: 0.11 mm
Durchbruchzeit: >480 Min.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL 740 Dermatril® (Vollkontakt), 740 Dermatril® (Spritzkontakt). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt.

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei den von der EN374 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z. B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig

Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 1272/2008

Revision 01

überarbeitet am 19.06.2023

Farbe:	farblos	
Geruch:	geruchlos	
Ph-Wert:		nicht verfügbar
Viskosität dynamisch	(20°C)	25-80 mPa*s
Schmelztemperatur		nicht verfügbar
Siedetemperatur		300-450°C
Stockpunkt		-15°C
Zündtemperatur		>300°C
Flammpunkt		~195°C
Explosionsgrenzen	untere	nicht verfügbar
	Obere	nicht verfügbar
Dampfdruck	(20°C)	0.0001 hPa
Dichte	(20°C)	0.85 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser	(20°C)	unlöslich

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: keine Angaben vorhanden

Zu vermeidende Stoffe: keine Angaben vorhanden

Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine Angaben vorhanden

11. Angaben zur Toxikologie**Akute Toxizität:**

LD50 (dermal, Kaninchen): >3000 mg/kg.

LD50 (oral, Ratte): >5000 mg/kg.

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Test auf Hautreizung (Kaninchen): Leichte Reizungen.

Weitere toxikologische Hinweise:

Bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen: Die Inhalation kann Ödeme im Respirationstrakt bewirken.

Nicht auszuschließen: Lungenentzündung (Pneumonie).

Nach Verschlucken großer Mengen: Magen-Darm-Störungen.

Weitere Angaben

Bei sachgerechter Handhabung sind keine toxischen Effekte zu erwarten. Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. Angaben zur Ökologie**Ökotoxische Wirkungen:****Biologische Effekte:**

Eine Anreicherung in Organismen ist möglich.

Daphnientoxizität: Daphnia EC50: >1000 mg/l.

Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 1272/2008

Revision 01

überarbeitet am 19.06.2023

Fischtoxizität: Fische LC50: >1000 mg/l.

Algtoxizität: Algen LC50: >1000 mg/l.

Weitere Angaben zur Ökologie:

Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Chemikalien müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften entsorgt werden.

Verpackung:

Verpackungen von Willmann + Pein Produkten müssen länderspezifisch unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden.

14. Angaben zum Transport

Den Versandvorschriften nicht unterstellt.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Symbole: ---

H-Sätze: ---

P-Sätze: ---

Deutsche Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1 (schwach wassergefährdend) VwVwS Anh. 3

Lagerklasse VCI 10

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Technische Abteilung

Ansprechpartner:

Dr. W. Willmann

Tel.: +49 (0) 41 23 / 92 25 0